

Q-103.059 - Registerkarte »Viruserkennung« unter »Konfiguration -> System«

Q-103.059 - Registerkarte »Viruserkennung« unter »Konfiguration -> System«

aus Tobit KB importiert - vom 10.12.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Die Viruserkennung unter DvISE soll konfiguriert werden.

Antwort

Öffnen Sie unter »Konfiguration -> System« im DvISE Administrator (Windows) bzw. im Service Layer NLM (Novell) den Menüpunkt »Viruserkennung«.

Definieren Sie hier, ob und auf welche Weise die Archive-Struktur nach Viren durchsucht werden soll. Die Attachments ein- und ausgehender Nachrichten, sowie der Mailbody von eMails im HTML-Format, können kontinuierlich auf Viren überprüft werden. Außerdem kann bestimmt werden, wie das System reagieren soll, sobald ein Virus entdeckt wird. Stellen Sie grundsätzlich sicher, dass immer die aktuellsten Virensignaturen eingespielt sind. Diese Viruserkennung bezieht sich auf die Anhänge der Nachrichten, nicht auf die Inhalte der Archives. Die Konfiguration erfolgt ausschließlich im DvISE Administrator (Windows) oder Service Layer NLM (NetWare) im System-Menü »Virus Erkennung«. Eine manuelle Anpassung der Warnungstexte ist möglich. Dafür sind die Dateien NOTIFYX.TXT, NOTIFYX.TXT und INFECTED.TXT im Verzeichnis »\DAVID\CODE\VSCAN« zu ändern. Meldungen über Virenbefall werden im TAS unter »Archive - System - DvISE - Fehlermeldungen« als Nachrichten gespeichert.

Tobit Software erstellt regelmäßig aktualisierte Versionen der Virensignaturen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Internet unter <http://www.tobit.com>. Die Nutzung von Virensignaturen, die nicht von Tobit Software stammen, ist nicht möglich.

Überprüfung aller Archives bei der Datenbereinigung

Während der automatischen Datenbereinigung, die standardmäßig nachts um 03:00 Uhr durchgeführt wird, können ebenfalls sämtliche Archives auf eventuell enthaltene Viren überprüft werden. Bestimmen Sie hier, in welchem Umfang Sie diese automatische Viruserkennung nutzen wollen. Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

- **Gar nicht**
Während der Datenbereinigung wird keine Viruserkennung durchgeführt.
- **Einmal (Grundabgleich)**
Eine Virusüberprüfung aller Archives findet einmalig während der nächsten Datenbereinigung statt.
- **Nur samstags**
Eine Virusüberprüfung aller Archives findet regelmäßig am Wochenende statt (samstags während der Datenbereinigung, die um 03:00 Uhr gestartet wird).

Normalerweise ist es ausreichend, die komplette Archive-Struktur einmalig auf eventuelle Virenüberprüfen zu lassen, wenn der Schalter »Dateianhänge bei Empfang/Versand überprüfen« aktiviert ist. In diesem Fall werden die Attachments aller Nachrichten, die versendet oder empfangen werden, kontinuierlich nach Viren durchsucht. Falls Sie dennoch eine regelmäßige Überprüfung aller Archives wünschen, sollten Sie die

Einstellung »Nur samstags« wählen. Beachten Sie, dass die Viruserkennung bei einer umfangreichen Archive-Struktur mit einer Vielzahl enthaltener Nachrichtendurchaus einige Stunden dauern kann.

Dateianhänge bei Empfang/Versand überprüfen

Aktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie wünschen, dass die Dateianhänge (Attachments) aller Nachrichten, die versendet oder empfangen werden, kontinuierlich nach Viren durchsucht werden. Wenn zuvor die komplette Archive-Struktur einmalig nach Viren durchsucht wurde, bietet diese Einstellung einen zuverlässigen Schutz gegen Viren, die über Dateianhänge empfangen oder versendet werden.

Die Nutzung des Virenschutzes erfordert den Einsatz der »Virus Protection for DvISE«, die optional erhältlich ist. Benachrichtigung an Absender

Wenn dieser Schalter aktiviert ist, wird der Absender einer infizierten eMail informiert. Der Text dieser Benachrichtigung steht in der Datei »DAVID\CODE\VSCAN\NOTIFYRX.TXT«. Beachten Sie, dass unabhängig von der Einstellung dieses Schalters interne DvISE-Benutzer, die versuchen eine infizierte Datei zu verschicken, automatisch eine Warnung per eMail erhalten. Der Inhalt dieser Warnung entspricht der Datei »DAVID\CODE\VSCAN\NOTIFYTX.TXT«.

Aktion bei erkanntem Virus

Legen Sie hier fest, welche Aktion ausgeführt werden soll, sobald Viren in Ihrem System erkannt wurden. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- **Reparieren/Löschen**

Es wird versucht, die virenbefallene(n) Datei(en) zu reparieren. Ist dies nicht möglich, wird(werden) sie gelöscht.

- **Nur Status Nachricht**

Nachdem ein Virus erkannt wurde, erfolgen lediglich entsprechende Warnhinweise.

- **Löschen**

Alle virenbefallenen Dateien werden gelöscht, ohne zuvor einen Reparaturversuch zu unternehmen.

In jedem Fall wird ein Eintrag im DvISE-Fehlerprotokoll erzeugt, wenn ein Virus gefunden wird. Dieser Eintrag enthält sowohl den Namen des identifizierten Virus als auch den Namen und den kompletten Pfad der infizierten Datei. Außerdem erstellt DvISE bei Empfang virenbefallener eMail-Anhänge eine Nachricht an die Empfänger (Datei »DAVID\CODE\VSCAN\INFECTED.TXT«) und, wenn die Funktion »Benachrichtigung an Absender« aktiviert ist, auch an die Absender dieser infizierten Nachrichten. Ein solcher Hinweis wird auch an Benutzer geschickt, in deren Sendeaufträgen Viren entdeckt werden. Der Versand virenbefallener Nachrichten wird generell nicht durchgeführt.

Signatur UpDate Intervall

DvISE bietet einen automatischen UpDate-Service für die Virus-Signaturen. Dieser Service wird über den DvISE Grabbing Server realisiert. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, müssen Sie also sicherstellen, dass der DvISE Grabbing Server korrekt installiert und konfiguriert ist.

Die Nutzung dieser Option erfordert eine Anmeldung bei Tobit Software. Es ist eine sichere Übertragung gewährleistet, da diese ausschließlich auf aktivem Abruf beruht. Der im DvISE Grabbing Server eingestellte Polling-Intervall wird hierdurch nicht beeinflusst.

Wählen Sie als »Signatur Update Intervall« das Zeitintervall, in welchem automatisch eine Anfrage nach aktuellen Signaturen erfolgen soll. Dabei wird über den DvISE Grabbing Server eine Verbindung zum Mail-Server von Tobit Software aufgebaut und, sofern vorhanden, die neuesten Signaturen abgeholt. Diese werden anschließend direkt aktiviert. Danach wird ein entsprechender Eintrag im DvISE-Fehlerprotokoll (»Archive - System - DvISE - Fehlermeldungen«) erstellt.

Hinweis:

Weitere Informationen zu dem Thema »Generelle Systemeinstellungen unter DvISE« erhalten Sie im [KnowledgeBase Artikel 103.054](https://www.david-forum.de/wiki/entry/1606-q-103-059-registerkarte-viruserkennung-unter-konfiguration-system/).